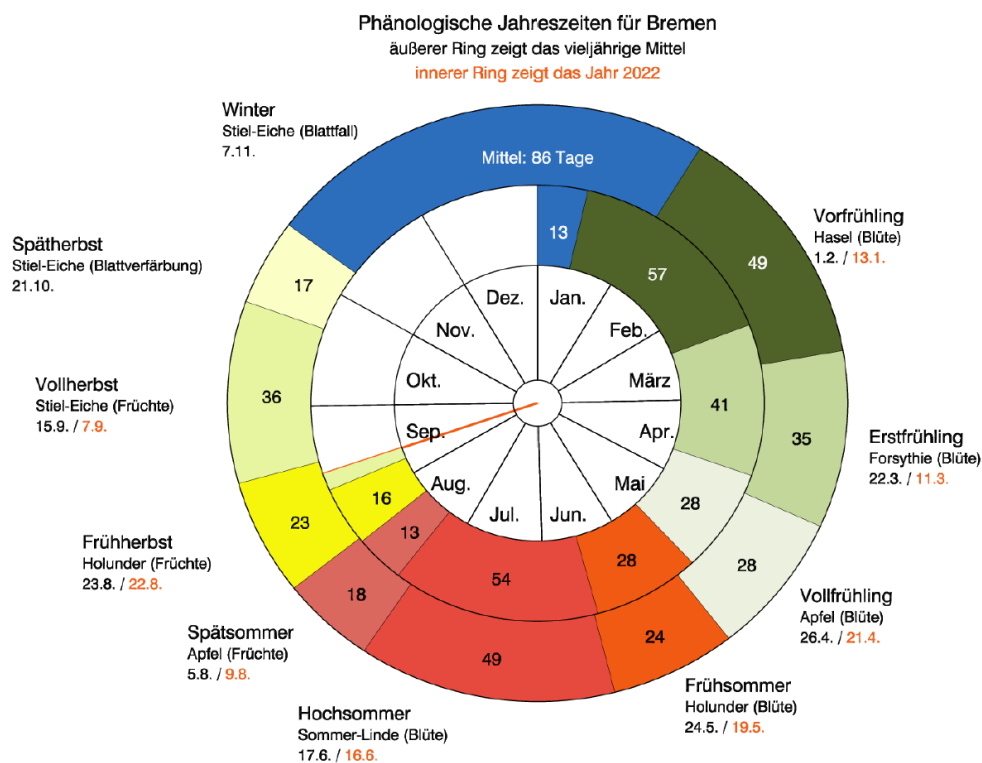
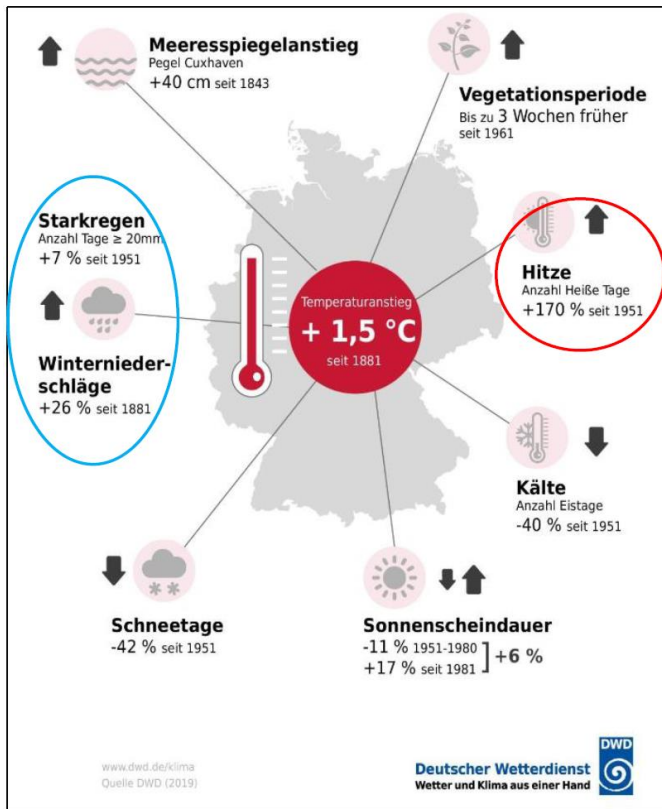


Kurzfassung

- Klimawandel aktuell: Die CO₂-Gehalte der Atmosphäre steigen unverändert
- Die Temperatur der Atmosphäre steigt beschleunigt, in Deutschland aktuell um 1,6 °C seit 1881, global im Mittel um 1,1 °C
- Der aktuelle Trend folgt dem pessimistischen RCP8.5-Szenario des IPCC
- Für Norddeutschland und Bremen gilt das Gleiche (Zeitreihe seit 1829!)
- Die Temperatur steigt im Winter stärker als im Sommer (Winter ade!)
- Parallel verschiebt sich das Niederschlagsmaximum vom Sommer in den Winter
- Tendenz zu mediterranem Klima
- Sommerliche Niedrigwasserstände in den Flüssen nehmen zu, Wasserqualitäten sinken
- Die Vegetationsperiode wird länger
- Sommerniederschläge eher als Starkregen (noch nicht signifikant)
- Sommertemperaturen zunehmend tropisch, insbes. in der Stadt = Hitzeinsel
- Vorbilder/Referenzen in Südeuropa?
- Management des Wasserhaushalts: „Spare in der Zeit, so hast Du in der Not“
- Herausforderung an die Stadtentwicklung: Wasser halten/Schwammstadt vs. Überfluss bewältigen
- Wasserquantitäten und -qualitäten sichern!

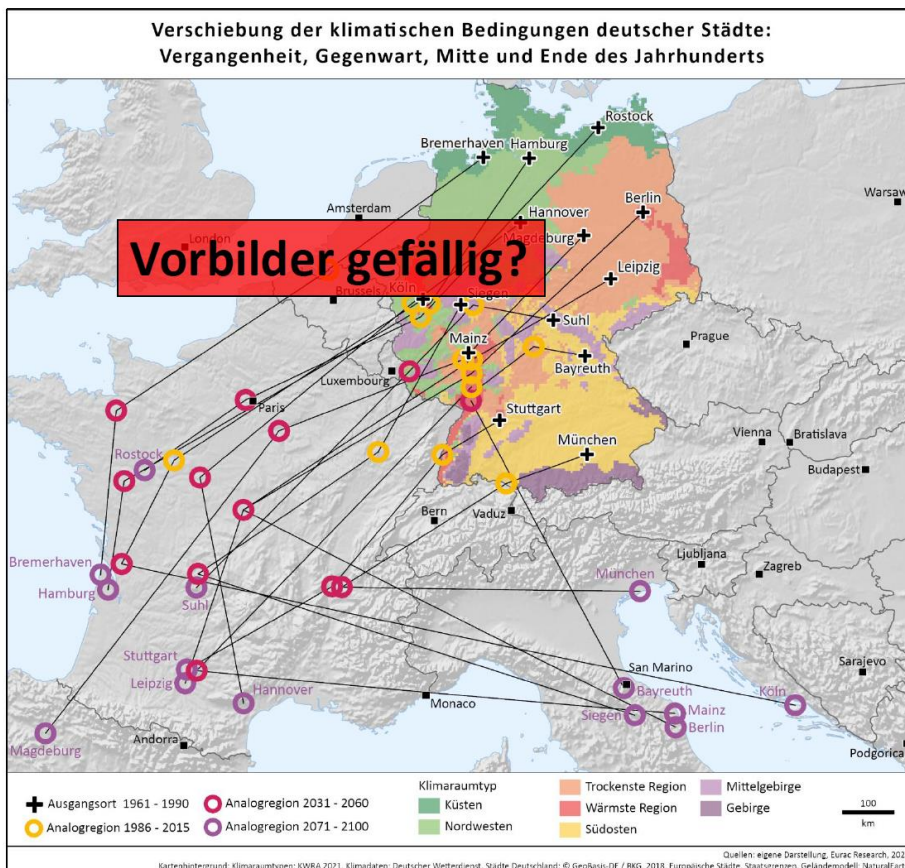




Deutschland im Klimawandel

Bundespressekonferenz DWD zum Monitoring-Bericht zu Klimawandelfolgen in Deutschland am 26.11.2019 in Berlin:
„Die Klimaprojektionen zeigen für ein Weiter-wie-bisher-Szenario (RCP 8.5) einen weiteren Anstieg von 3,1 -4,7 °C bis Ende des 21. Jh.“

https://www.dwd.de/DE/presse/pressemitteilung/DE/2019/download/rede_fuchs.pdf?blob=publicationFile&v=2 (01/2020)



men 23.09.2022

Klimaparameter:
saisonale mittlere Temperaturen,
sommerliche Maximum- und winterliche Minimumtemperatur sowie mittlere saisonale Niederschläge

<https://www.umweltbundesamt.de/klimatische-zwillingstaedte-in-europa#undefined>

s.a. Klimawirkungs- und Risikoanalyse für Deutschland 2021 (Kurzfassung)

<https://www.umweltbundesamt.de/publikationen/KWRA-Zusammenfassung>